

LABOKLIN GmbH & Co. KG · Steubenstraße 4 · 97688 Bad Kissingen

Frau
Ulrike Habben
Kirchseelter Str. 13
28259 Bremen
Deutschland

Untersuchungsbefund Nr.: **2204-W-85215**
Probeneingang: 23.04.2022
Datum Befund: 28.04.2022
Untersuchungsbeginn: 23.04.2022
Untersuchungsende: 28.04.2022

Tierart:	Katze
Rasse:	Maine Coon
Geschlecht:	männlich
Name:	Peacemaker's Burger King
Geburtsdatum / Alter:	30.03.2022
Probenmaterial:	Abstrich
Probenentnahme:	20.04.2022
Patientenbesitzer:	Habben, Ulrike
EDV-Nummer / Befund-ID:	---

Hypertrophe Kardiomyopathie (HCM1) Maine Coon - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Hypertrophe Cardiomyopathie im MYBPC3-Gen (A31P).

Erbgang: autosomal-dominant

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben:

Maine Coon und verwandte Rassen

Hypertrophe Kardiomyopathie (HCM3) Ragdoll - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Hypertrophe Cardiomyopathie im MYBPC3-Gen (R820W).

Erbgang: autosomal-dominant

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben:

Ragdoll und verwandte Rassen

Polyzystische Nierenerkrankung (PKD) - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Polyzystische Nierenerkrankung im PKD1-Gen.

Erbgang: autosomal-dominant

Pyruvatkinase-Defizienz - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Pyruvatkinase-Defizienz im PKLR-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Progressive Retinaatrophie (rdAc-PRA):

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Progressive Retinaatrophie (rdAc-PRA) im CEP290-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Genetische Bestimmung der Blutgruppe - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das N Allel. Es trägt somit nicht die bisher bekannten ursächlichen Varianten für die Allele b und c, welche mit der serologischen Blutgruppe B bzw. AB (C) korreliert sind.

Erfasst werden die genetischen Varianten für die Allele b und c. Allelische Reihe nach Dominanz: N>c>b

Das Auftreten des Allels c ist bisher nur bei Katzen der Rasse Ragdoll mit der serologischen Blutgruppe AB (C) beschrieben.

Spinale Muskelatrophie (SMA) - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Spinale Muskelatrophie im LIX1-LNPEP-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben:

Maine Coon und verwandte Rassen

Glycogenspeicherkrankheit (GSDIV) - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Glycogenspeicherkrankheit Typ IV im GBE1-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben:

Norwegische Waldkatze und verwandte Rassen

Zuchtverbandsrabatte wurden für rabattfähige Leistungen berücksichtigt!

Das Methoden-Abkürzungsverzeichnis finden Sie unter www.laboklin.com in der Rubrik "Leistungen".

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich auf das uns eingesandte Probenmaterial. Dieses war untersuchungsfähig, sofern nichts anderes angegeben ist. Die Richtigkeit der Angaben zu den Proben verantwortet der Einsender. Dieser Prüfbericht darf nur vollständig und unverändert weitergegeben werden. Abweichende Vorgehensweisen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der Laboklin GmbH & Co. KG. Hinweis: Wer die in diesem Dokument aufgeführten Daten absichtlich so speichert oder verändert, dass bei ihrer Wahrnehmung eine unechte/verfälschte Urkunde vorliegen würde, oder derart gespeicherte oder veränderte Daten gebraucht, macht sich strafbar und muss mit juristischen Konsequenzen rechnen.

LABOKLIN ist ein nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiertes Labor, mit Nummern D-PL-13186-01-01 und D-PL-13186-01-02. Diese Akkreditierung bezieht sich auf alle in der Akkreditierungsurkunde aufgeführten Prüfverfahren.



Fr.Dipl.-Biol. Bärbel Gunreben
Abt. Molekularbiologie

***** ENDE des Befundes *****



Laboklin App

***** Welthändehygienetag *****

Auch in Ihrer Tierarztpraxis spielt Hygiene eine große Rolle. Die Effizienz der angewendeten Hygienemaßnahmen sollte regelmäßig überprüft werden. Daher bietet LABOKLIN Ihnen in der Woche vom 2. bis 7. Mai 2022 25% Rabatt auf jede Bestellung eines Hygiene-Monitoring-Sets an. Wir freuen uns auf Ihre Bestellung, entweder über den regulären Hygieneantrag oder unser Bestellformular: <https://laboklin.de/de/aktion-zum-welthaendehygienetag-2022/>